ihnen ein Portrait

frauen**museum** kunst, kultur forschung e.V.

Work & Women

Künstlerinnen widmen

Medien

Margit Goeltzer - Aenne Burda | Erika Beyhl - Sybil Gräfin Schönfeldt | Petra Knauer - Liz Mohn | Sabina Bockemühl - Alice Schwarzer | Myriande Heller -Anna Wintour | Sabina Bockemühl - Bettina Böttinger, Ariane Sommer

Wissenschaft - Forschung - Bildung

Silvia Cibaldi - Maria Montessori | Zsuzsa Szvath -Marie Curie | Petra Genster - Maria Gräfin von Linden-Aspermont | Judith Wanzer - Christine Wanzer | Ute Jungclas - Grace Murray Hopper | Natja Jander - Hedy Lamarr | Sharon Ventura -Rosalind Elsie Franklin | Monika Ortmann -Walentina Tereschkowa | Sandra Ney - Tu Youyou Daniela Flörsheim - Valerie Jane Goodall, Wangari Muta Maathai, Vandana Shiva | Astrid Bergmann -Mangala Seshadri | Corinna Heumann - Annie K. Kawka

Medizin

Marie-Luise Kreiß - Ärztinnen in der Antike | Imke, Stolle-d'Silva - Agnodike | Conny Müscher - Hermine Heusler-Edenhuizen | Barbara Skorupa - Anna Dengel, Mary Glowrey | Patrizia Comand - Rita Levi-Montalcini

Politik

Ben Beyer - Emir von Buchara | Sabina Bockemühl -Bärbel Dieckmann | Daniela Flörsheim - Aung San Suu Kyi | *Tina Schwichtenberg* - Heide Simonis Astrid Bergmann - Maria Madalena Carvalho **Fischer**

Arbeitswelten

Julitta Franke - Frauenarbeit in alten Hochkulturen Gi Brenig - Das Bett | Kristina Kanders -Disappearing Housewives | Barbara Duisberg -Geringfügig Beschäftigte & Altersarmut, Haiiti Erika-Johanna Lomberg - Domenica | Simona Deflorin - Frauen der Zukunft | Horst-Olaf Schmidt -Himmelsleiter



53111 Bonn Telefon: 0228 / 691344

www.frauenmuseum.de Öffnungszeiten Di. - Sa. 14 - 18 Uhr, So. 11 - 18 Uhr

Eintritt: 6,00€ / 4,50 € ermäßigt

frauenmuseum@bonn-online.com

Führungen

Im Krausfeld 10

Telefax: 0228 / 696164

Dr. Béatrice Roschanzamir Öffentliche Führung jeden Sonntag, 13 Uhr, 3 € zzgl. Eintritt

Führungen für Migrantinnen, Gruppen und Schulklassen nach telefonischer Vereinbarung

KinderAtelier im Frauenmuseum www.kinderatelier-im-frauenmuseum.de Tel.: 0228 / 6384670

Katalog zur Ausstellung 30 €

Kuratorin: Marianne Pitzen, Bettina Bab











Unternehmerinnen

Tina Wedel - Melitta Bentz | Anja Kleemann-Jacks -Käthe Kruse | Hildegard von Sicherer - Margarete Steiff | Cornelia Harss - Josephine Cochrane | Ingrid Grießer - Luisa Catharina Harkort u.a. | Elena Graure-Manta - Helena Rubinstein | Renate Hochscheid & Brunhilde Odenkirchen - Coco Chanel Margit Goeltzer - Aenne Burda | Annette Piwowarski & Hochschule für Bildende Künste Hamburg - Beate Uhse | Marlene Leal da Silva-Quabeck - Christine Hardt | Mariola Maria Hornung - Anita Roddick | Maria Silvia Philipp - Regine Sixt | Sabina Bockemühl - Jette Joop | Marianne Pitzen - Ulrike Detmers

Frauen der Finanzwelt

Maria Silvia Philipp - Elisabeth, Barbara Fugger & Ursula Gräfin Fugger-Lichtenstein | Daniela Flörsheim - Eva Maria March, Elizabeth Corley Ulrike Reutlinger - Victoria Woodhull | Mo Kleinen -Sabine Asgodom | Corinna Heumann - Christine Lagarde, Gabriele Schlegel,

Frauen in Kunst und Kultur

Barbara Kroke - Johanna Ey | Alexander Schuhmann -Julia Stoschek | Carola Paschold - Marion Ackermann, Beate Düsterberg-Eissing | Charlotte Esch - Rosemarie Bassi | Monika Altrock-Lutterjohann - Clara Schumann | Hendrina Krawinkel - Madonna

Schauspiel - Film - Tanz - Kabarett

Sabina Hehmann - Gerburg Erna Jahnke | Christa Kolling - Hildegard Knef | Sabina Bockemühl - Adele Neuhauser, Hannelore Elsner, Maria Furtwängler, Jutta Speidel, Kathrin Ackermann, Sarah Nücken Brigitte Kramer - Ulrike Ottinger | Marlene Leal da Silva-Quabeck - Pina Bausch

Bildende Kunst

Margret Herdt - Georgia O'Keefe | Anne R. Kieschnick - Rosalba Carriera | *Joana Palamar* - Anca Petrescu Daniela Flörsheim - Marina Abramović | Maria Schmidt-Dzionsko - Maria Schmidt - Dzionsko Iulia Henkes - Else Lasker-Schüler

Veranstaltungen bis Juli 2016

Meilensteine – Frauenerwerbsarbeit in NRW

Parallelausstellungen

Sonntag, 17.4.2016, 12:00 Uhr **Eröffnung von "Work & Women"**

7.5.2016, 14:00 - 18:00 Uhr Mackefest im Mackeviertel - Programm

22.5.16

Internationaler Museumstag

Vorträge, Führungen, Workshops

Samstag, 11.6.2016 Frauen & Öko-Technik Öffentliche Generalversammlung, Windfang eG

13 Uhr Besichtigung der Solaranlage auf dem Museumsdach. Anmeldung: info@windfang.net

26.8.2016, 16:00 Uhr

Arbeitsmarkt 4.0 - Wie können Frauen profitieren? Interaktiver Vortrag von Melanie Vogel

20.9.2016, 18:00 Uhr

Sind Innovationen weiblich?

Podiumsdiskussion zur Zukunft des weiblichen Arbeitsmarktes. Prof. Dr. Friederike Welter -Präsidentin des Instituts für Mittelstandsforschung, Melanie Vogel - Messe Women & Work, Barbara Henke - ver.di

KinderAtelier

7.4. - 21.4. - 12.5. - 9.6. - 23.6.2016, 16:30 - 17:30 Uhr **Kreistanz für die Seele**

Come together!. Leitung: Hanja Ehler. Kostenlos

Osterferien-Workshop Fantastische Kostüme & Zeitung der Zukunft

21. - 24.3.2016, 9:00 - 15:00 Uhr Wir gestalten Kleider der Zukunft, eine Zeitung und eine Show. Für Essen und Material 50€, Anmeldung erforderlich. Gefördert: "Junge Kunst – Neue Wege" Infos: www.kinderatelier-im-frauenmuseum.de 1783 wurde die erste Fabrik auf dem Kontinent gegründet, die Brügelmannsche Baumwollspinnerei bei Ratingen. Damit begann die Arbeit von Kindern in der Industrie, die später durch Frauen ersetzt wurden. Die Textil- und Lebensmittelbranche waren typische Frauenarbeitsfelder. Als die Schokoladenfirma Stollwerck expandierte, brauchte sie billige Arbeitskräfte und stellte im großen Stil junge Frauen ein.

Keine Ausbildung, niedriger Lohn und kaum



Ortsamt Bielefeld 1936 (© Freunde historischer Fernmeldetechnik Bielefeld e.V.)

Aufstiegschancen kennzeichneten die Arbeit sowohl der deutschen Frauen wie auch der Gastarbeiterinnen, die ab 1960 als flexibel einsetzbare Arbeitskräfte kamen. Eine Reihe von Frauenstreiks trug dazu bei, die Arbeitssituation zu verbessern.

Im Bürgertum waren Lehrerinnen und Telefonistinnen Ende des 19. Jahrhunderts die ersten Frauen im öffentlichen Dienst. Als Beamtinnen waren sie dem Zölibat unterworfen, wenn sie nicht ihre Stelle verlieren wollten. Ein anderer typischer Frauenberuf – die Verkäuferin – entwickelte sich im Kontext der neuen Warenhäuser.

Am Beispiel der weiblichen Kriminalpolizei zeigt sich, wie Frauen über einen Sonderweg langsam in die männliche Arbeitswelt vordrangen. Wir stellen eine Reihe Pionierinnen aus unterschiedlichen Branchen und Zeiten vor. Sie demonstrieren, dass es immer Frauen gab, die innovative Wege gingen, eine Firma gründeten



Kölner Wohlfahrtspolizei zwischen 1923 und 1925. (© Paul Lauing)

oder in Männerdomänen erfolgreich waren. Wir brauchen solche Vorbilder.



Herta Gebhart Modenschau 2009

Superwomen

Leuchtende Vorbilder sind neben guter
Ausbildung die Voraussetzung, dass Frauen in
Zukunft einflussreiche Positionen besetzen und
ihre Kompetenzen einbringen. Daher stellen wir
100 Persönlichkeiten der weiblichen Elite vor, von
zeitgenössischen Künstlerinnen portraitiert. Allein
durch die Fülle der Namen ein wegweisendes
Projekt, ein Novum für unser Museum.

17.4. - 30.10.2016

Jung-UtopistInnen

c/o Kinderatelier fm

1.5. - 29.5.2016

Red Room Projekt

"Mein Wildes Heim" c/o Ilona Helmiss

12.6. - 10.7.2016

Das Blue Roof Museum Chengdu

Yang Liu, Xiong Wei, Xiong Li Jun Kuratorin: Chengdu: Xiong Wei, Marianne Pitzen,, Wendy Hack

24.7. – 21.8.2016

Marie Goslich 1859-1938

Arbeiterfotografie

4.9. - 16.10.2016

Andernorts

c/o Adidal Abou-Chamat/München und Rose Stach, Jutta Burkhardt, Shirin Damerji,Tina Bara/Alba d'Urbano

23.10 - 13.11.2016

Politikerinnen

Fotoarbeiten von Friedhelm Schulz

Gertrudiskapelle

23.4.2016, 18:00 Uhr

Vortrag über Adelheid - Pfarrer Dörr von Sankt Adelheidis Gemeinde Villich

6.5.2016, 19:00 Uhr

Beethoven @home

Eike Kutsche (Gesang), Bettina Aleithe (Zither), c/o Susanne Gundelach